

Neugierig? Dann schau mal vorbei!

Offene Treffen:

Wir treffen uns jeden ersten Montag im Monat von 19.30 – 21.30 Uhr bei Botopia im Raumg (Griesenbruchstr. 9, 44793 Bochum).

Termine und weitere Infos:

www.ernaehrungsrat-bochum.de
Facebook: Ernährungsrat Bochum

Kontakt:

info@ernaehrungsrat-bochum.de

Wir sind Mitglied des Initiativnetzwerks Botopia und des Netzwerks der Ernährungsräte.



Ernährungsrat Bochum

*Zukunftsfähige
Landwirtschaft &
gutes Essen für alle!*

Warum ein Ernährungsrat?

Wir wollen unser Essen mitgestalten!

Unser Ernährungssystem ist zunehmend industrialisiert und von der Globalisierung geprägt. Das bringt viele Kosten und Nachteile für Menschen, Tiere und Umwelt mit sich. Wir denken: Die Art und Weise, wie Nahrungsmittel erzeugt, gehandelt, verteilt und verbraucht werden, müssen so verändert werden, dass sie sich am Gemeinwohl orientieren.

Es ist Zeit, dass wir mitbestimmen, was wie auf unseren Tellern landet! Dafür braucht es Strukturen, die Ernährungspolitik auf die lokale Agenda bringen und die Nahrungsmittelversorgung zukunftsfähig und regional gestalten. Bisher wurde Ernährungs- und Agrarpolitik auf nationaler, europäischer oder internationaler Ebene gemacht. Der rasante Einzug, den Ernährungsräte seit 2015 in Deutschland halten, zeigt jedoch: Auf lokaler Ebene bestehen Handlungsbedarf und großes Potenzial.

Wir möchten partizipative Räume schaffen, in denen Ernährung und Landwirtschaft zukunftsorientiert gedacht und gemacht werden. Ernährungsräte bringen alle an einen Tisch, wenden sich an Entscheidungsträger*innen in der Region und agieren als ernährungspolitischer, lokaler Akteure.



Wer wir sind:

Der Ernährungsrat Bochum ist ein Bündnis von Engagierten, das sich für eine zukunftsfähige Nahrungsmittelversorgung in Bochum und Umgebung einsetzt. Wir sind seit Mitte 2018 aktiv. Wir leben vom ehrenamtlichen Engagement, finanzieren uns durch Spenden und Projektfördermittel (z.B. des Förderpott.Ruhr).

Was uns motiviert:

Als Netzwerk, Denkfabrik und Aktionsplattform wollen wir Ernährungsdemokratie leben und fördern und zu einem sozial-ökologischen Wandel in der Landwirtschaft und Ernährung beitragen – vom Acker bis zum Teller, inmitten der urbanen „Metropole Ruhr“.

Was wir machen:

Netzwerken – Wir bringen Menschen zusammen, die in unserem Ernährungssystem etwas bewegen wollen.

Erkunden – Ob Höfe oder Wochenmärkte in der Region – wir schauen uns um und tauschen uns aus.

Informieren – Was heißt „Ernährungssouveränität“ oder „Solawi“? Wir teilen unsere Einblicke, z.B. durch Infomaterial oder Themenabende mit Expert*innen.

Aktivieren – Wir fordern zum Mitmachen auf, z.B. bei einer „Schnippeldisko“; hier vereinen sich kreative Resteverwertung, Kochen und Diskussion.

Initiieren – Wir sind aktiv in der ernährungspolitischen Arbeit, hinterfragen Konzepte und entwickeln zukunftsfähige Ideen z.B. zur Gestaltung der Märkte. Dabei sorgen wir für Austausch mit Akteur*innen und Interessierten.

Wir freuen uns über Unterstützung und neue Mitstreiter*innen!